



Protokoll | Gründungsversammlung Fanclub Mirena Küng

Versammlung vom	21.09.2012 / 21.00 – 21.50 Uhr
Ort	Berggasthaus Mesmer
Tagespräsidium	David Inauen, Yves Ulmann
Protokoll	Stefanie Sutter
Anwesend	58 Personen
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Wahl der Stimmzähler3. Bestimmung Name4. Verabschiedung Statuten5. Festlegung Jahresbeiträge6. Wahl des Vorstands7. Anlässe Winter 2012/20138. Varia

1. Begrüssung

Yves Ulmann begrüsst alle Anwesenden und im Speziellen Monika und Bruno Hehli, Karl Frehsner und Mirena Küng. Zu den vorgeschlagenen Traktanden gibt es keine Ergänzungen. David Inauen und Yves Ulmann werden als Tagespräsidium, Stefanie Sutter als Protokollführerin bestätigt.

David Inauen macht auf die Listen aufmerksam, wo man sich für die Mitgliedschaft eintragen muss. Weiter geht er auf die Entstehung der Idee ein. Das Ziel des Fanclubs ist die Unterstützung von Mirena Küng mit verschiedenen gemeinsamen Aktivitäten.

Yves Ulmann stellt Mirena Küng vor und berichtet vom Verlauf ihrer Karriere. Mirena Küng erklärt, weshalb Skirennfahrerin für Sie ein Traumberuf ist und was die Tief- und Höhepunkte ihrer bisherigen Laufbahn waren. Ziel für die nächste Saison ist die Bestätigung des Kaders-Status durch entsprechende Resultate.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Michael Kölbener und Thomas Schiegg vorgeschlagen und gewählt.

3. Bestimmung Name

David Inauen stellt zwei mögliche Varianten vor: Fanclub Mirena Küng und Mirena Küng Fanclub. Er fordert das Publikum auf, weitere Vorschläge anzubringen. Da keine weiteren Vorschläge gemacht werden, wird über die beiden Varianten abgestimmt. Der Entscheid fällt zugunsten «Fanclub Mirena Küng» mit 24 zu 14 Stimmen mit 20 Enthaltungen.

4. Verabschiedung Statuten

David Inauen stellt die Statuten vor, die auf den Tischen aufliegen. Die vorgeschlagenen Statuten werden einstimmig angenommen. David Inauen erklärt den Verein Fanclub Mirena Küng als offiziell gegründet.

5. Festlegung Jahresbeiträge

David Inauen geht nochmals auf das in den Statuten festgeschriebene System ein. So bezahlt jedes Mitglied bei Eintritt in den Fanclub CHF 50.–. Der jährliche Beitrag wird jedes Jahr nach Bedarf festgelegt. Ausflüge und Fanbekleidung sollen möglichst kostendeckend sein und so die Vereinskasse nicht stark belasten. David Inauen schlägt vor, den Beitrag für das Vereinsjahr 2012/2013 auf CHF 0.– festzulegen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

6. Wahl des Vorstands

David Inauen erklärt, dass über den Präsident/in und den Kassier/in separat und über die weiteren Mitglieder in globo abgestimmt wird. Die Wahl gilt für die Dauer von einem Jahr.

Die Vorschläge haben die Initianten erarbeitet und möglichst alle Interessengruppen berücksichtigt.

- Andrea Sutter wird als Präsidentin vorgeschlagen und einstimmig bestätigt.
- Thomas Maurer wird als Kassier vorgeschlagen und einstimmig bestätigt.
- Als weitere Mitglieder des Vorstands werden vorgeschlagen und einstimmig bestätigt:
Stefanie Sutter, Andreas Inauen, Marianne Gmünder, Roland Küng und Urban Hutter.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

David Inauen merkt an, dass im Vorstand bis 10 Personen möglich sind und fragt ob jemand das Bedürfnis hat, auch mitzumachen. Dies wird nicht gewünscht.

7. Anlässe Winter 2012/2013

Urban Hutter stellt die Anlässe für den Winter 2012/2013 vor. Geplant sind Besuche der Weltcuprennen in St. Anton (12.–13. Januar 2013) und Garmisch (2.–3. März 2013).

8. Varia

Andrea Sutter präsentiert die geplanten Fanartikel: eine rote Kapuzen-Jacke, eine Mütze und ein Stirnband. Sie erklärt, dass die Kosten für die Jacke ca. CHF 100.– betragen wird, Stirnband und Mütze sind für CHF 30.– erhältlich. Nebst Fanclub-Logo werden die Sponsoren von Mirena Küng berücksichtigt und deren Logo aufgestickt; von einem Sponsor wurde auch ein Beitrag zugesichert.

Weiter zeigt Andrea Sutter die ersten Entwürfe des Fanclub-Logos, das auf Zustimmung stösst. Sie dankt Sebastian Fässler für die Gestaltung des Logos.

Karl Frehsner berichtet aus seinen Erfahrungen und wünscht dem Fanclub alles Gute.

Weissbad, 25. September 2012

Präsidentin

Protokollführerin

Andrea Sutter

Stefanie Sutter